

Litigation

- eine Information für Rechtsabteilungen -

LIEB.Rechtsanwälte, Erlangen/Nürnberg

Stand: August 2019

Ein guter Advocat: Er bringt das Auge
des Gesetzes zum Weinen.

(Dr. Sigbert Latzel)

Es gibt zunehmend komplexere Fälle, v.a. aus dem Wirtschaftsrecht, die tatsächlich und rechtlich sehr anspruchsvoll gelagert sind und in denen Schriftsätze von 50 Seiten oder mehr keine Seltenheit darstellen. Hier müssen Vorlaufzeiten für die Sichtung der Dokumente, für Rücksprachen mit den Ansprechpartnern beim Mandanten eingeplant und Drafts in mehreren Versionen sowie eine Vielzahl von Anlagen gemanagt werden, bis der Schriftsatz „steht“.

Derartige Prozessmandate kann ein Anwalt alleine nicht bewältigen. Wir bilden Teams, verteilen die Aufgaben und arbeiten nach dem „Vier-Augen-Prinzip“. Mandatsführer ist stets ein erfahrener Anwalt.

Wir verstehen uns unabhängig von unseren Spezialisierungen oder Fachanwaltstiteln als Ihre **externen „general counsels“**. In Angelegenheiten der **Prozessführung auf wirtschaftsrechtlichem Gebiet**, z.B. aus Rechtsabteilungen, sprechen Sie in der Kanzlei bitte an:

- **Dr. Christopher Lieb, LL.M.Eur.**, berät in den Materien corporate, M&A, Wettbewerb und IP. Er verfügt über langjährige Berufserfahrung und vertritt seine Mandanten in wettbewerbsrechtlichen bzw. corporate-litigation-Fällen auch vor Gericht. Er ist Mitglied des Fachprüfungsausschusses „Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz“ der Rechtsanwaltskammern Nürnberg und Bamberg, von denen er auch zum Dozenten für die Referendarsausbildung im Bereich „einstweiliger Rechtsschutz“ bestellt wurde. Ferner hat er einen Lehrauftrag an der TH Nürnberg Georg Simon Ohm.
- **Jörg Steinheimers** Schwerpunkt liegt u.a. in der wirtschaftsrechtlichen Dauerberatung. Er kennt die rechtlichen Themen, die Mittelständler bewegen, sowohl aus der Vertragsgestaltung als auch aus der streitig-prozessualen Aufarbeitung. Er hat langjährige Erfahrung mit großen Zivilprozessen und leitet die von LIEB in complex-litigation-Fällen zusammengestellten Teams. Er hat einen Lehrauftrag an der TH Nürnberg Georg Simon Ohm.
- **Sarah Op den Camp** promoviert im Bereich neuer Medien im Urheberrecht und spezialisiert sich auf Handels- und Gesellschaftsrecht. Sie ist regelmäßig im Litigation-Team, weiß komplexe Sachverhalte sehr gut zu strukturieren und die entscheidende rechtliche Argumentation herauszuarbeiten.
- **Nicola Kastner-Hippel** verfügt über langjährige Prozessenerfahrung auch in umfangreichen Zivilprozessen. Auf Grund dessen behält sie nicht nur den Prozessverlauf, sondern auch die auch im gerichtlichen Verfahren vorhandene Möglichkeit einer gütlichen Einigung, sofern diese im Einzelfall im Interesse des Mandanten liegt, im Auge.

Was wir für Sie tun können

„Wir sehen uns wieder vor Gericht“ ist zumeist nicht nur dahin gesagt, sondern endet oft tatsächlich mit einem Prozess. Bereits der Laie – gleichgültig, ob auf Kläger- oder Beklagtenseite – ist mit den gerichtlichen Gepflogenheiten in der Regel überfordert. Erfahrungsgemäß scheidet es schon an den Grundlagen, die für den Prozessanwalt dagegen dessen täglich Brot sind. Gerichtssprache ist zwar Deutsch, jedoch zugleich sehr stark vom juristischen Fachterminus geprägt, so dass der Laie oft nur „Spanisch versteht“. Damit man nicht wie Goethes Faust „als armer Tor“ vor dem Richter steht, ist es unerlässlich, einen Anwalt als „Übersetzer“ einzuschalten. Nicht umsonst herrscht bereits vor den Landgerichten Anwaltszwang.

Aber gerade auch Syndizi, die den Fall außergerichtlich begleitet haben, brauchen im Prozessfall einen prozessrechtlich versierten externen „Sparingpartner“. Fristtechnisches Handling, Beurteilung der Darlegungs- und Beweislast, sinnvoll strukturierter und substanzierter Sachvortrag sowie sorgfältiges Bestreiten sind das „A und O“ des parteigetriebenen Zivilprozesses. Als typische Wirtschaftsrechtsboutique sind wir schnell, direkt ansprechbar und äußerst flexibel.

Das Team von LIEB.Rechtsanwälte verfügt über langjährige Prozess Erfahrung. Konsequenter verfolgen wir unser Ziel: das optimale Ergebnis für unseren Mandanten.

1. Strategische Risikoanalyse

Unser Tätigwerden beginnt jedoch schon vor dem eigentlichen Verhandlungstermin. Im Vorfeld stellen wir gemeinsam mit Ihnen eine umfassende Konfliktstrategie auf. Durch eingehende Sachverhalts- und Rechtsanalyse entwickeln wir die bestmöglichen Angriffs- und Verteidigungsmittel. Nach sorgfältiger Prüfung Ihrer Erfolgsaussichten und des Kostenrisikos erhalten Sie eine realistische und realisierbare Einschätzung des Prozessverlaufs. Sicher ist zwar nur das „Amen“ in der Kirche, wir treiben Sie jedoch in keine aussichtslosen Prozesse. Ist eine Einigung der beste Weg, beschreiten wir diesen mit Ihnen gemeinsam. Die Interessen unseres Mandanten haben für uns oberste Priorität. Konkret bieten wir:

- Herausarbeiten des entscheidenden Sachverhalts und dessen Bewertung,
- Analyse der Rechtslage anhand einschlägiger Fachliteratur und aktueller Rechtsprechung,
- Entwicklung der Angriffs- und Verteidigungsmittel,
- Prüfung der Erfolgsaussichten,
- Konkrete Aufklärung über das Kostenrisiko,
- Fertigen der Klage bzw. Klageerwiderung und allen Folgeschriftsätzen,
- Betreuung von Schriftverkehr und Dokumentation.

2. Prozessführung

Wir vertreten Sie kompetent und professionell. Wir beschränken uns hierbei nicht nur auf den Austausch von Schriftsätzen und das bloße „Herunterbeten“ von Anträgen vor Gericht. Unser Team verfügt über außerordentliche rhetorische, psychologische und analytische Fähigkeiten. Die richtige Strategie und Kommunikation sind nicht nur vor Gericht entscheidend, sondern auch für Ihren Auftritt in der Öffentlichkeit essenziell. In den Zeiten von Social Media kann eine digitale Empörungswelle („Shit Storm“) Ihr Unternehmen schwerer schädigen, als ein negativer Ausgang des Prozesses an sich. Wir beraten Sie auch im Hinblick auf die Außendarstellung Ihres Unternehmens im Prozess (sog. „Litigation PR). Bei Bedarf sichern wir Ihre Rechte auch im Wege von einstweiligen Verfügungen.

3. Schiedsverfahren

Zudem beraten und vertreten wir Sie im Rahmen von Schiedsverfahren. Hierbei kommt es weniger auf langwierige wissenschaftliche Ausführungen im Vorfeld, sondern auf das Verhandlungsgeschick vor dem Schiedsrichter an. Unser Team verhilft Ihnen durch spezielle Schulungen und umfangreiche Erfahrung auch hier kompetent zu dem für Sie optimalen Ergebnis.

Im Nachgang vertreten wir Sie selbstverständlich auch bei der Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen sowie Aufhebungsklagen. Auch im Vorfeld überprüfen wir gerne Ihre Verträge, beraten Sie zur Aufnahme von Schiedsklauseln und optimieren bestehende Regelungen.

4. Vollstreckung

Nach Erstreiten eines obsiegenden Urteils haben Sie zwar einen Titel in der Hand, gleichwohl kommt es vor, dass der Gegner hierauf nicht leisten will oder kann. Sie haben für Ihr Recht gekämpft und sind nun darauf angewiesen, dass aus dem formalen Erfolg auch ein wirtschaftlicher Erfolg für Sie wird. Das hierfür vorgesehene Zwangsvollstreckungsverfahren ist streng formalisiert. Um nicht auf der Zielgeraden noch ins Straucheln zu geraten, sollten Sie auf unsere Expertise und unser Durchsetzungsvermögen als letzten Schritt Ihrer Rechtedurchsetzung zurückgreifen. Wir leiten für Sie das Zwangsvollstreckungsverfahren ein, beauftragen Gerichtsvollzieher und nehmen Kontopfändungen vor.

LIEB. RECHTSANWÄLTE

■ ERLANGEN

Äußere Brucker Straße 51
91052 Erlangen
Fon +49 (0)9131 63007-3
Fax +49 (0)9131 63007-77

■ NÜRNBERG

Bucher Straße 21
90419 Nürnberg
Fon +49 (0)911 217909-0
Fax +49 (0)911 217909-99

■ WWW

www.lieb-online.com
info@lieb-online.com